

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen senden Sie bitte bis zum 12. September 2013 per E-Mail an: sozialindikatoren@gesis.org

Hotels

Eine Liste von Hotelkooperationen finden Sie unter: www.gesis.org/soziale-indikatoren

Bei der Buchung geben Sie bitte an, dass Sie Tagungsteilnehmer der Sektionsveranstaltung beim WZB sind.

Veranstalter

Sektion „Soziale Indikatoren“ der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)

Organisatoren

Prof. Dr. Petra Böhnke
Universität Hamburg, Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften:
petra.boehnke@wiso.uni-hamburg.de

Dr. Stefan Weick
GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften,
Mannheim: stefan.weick@gesis.org

Tagungsort

Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung
Reichpietschufer 50
10785 Berlin



Anfahrt zum WZB

vom Hauptbahnhof
mit dem Bus M85 in Richtung Lichterfelde Süd bis zur Haltestelle Potsdamer Brücke (9 Stationen), 3 Minuten Fußweg.

vom Flughafen Tegel
mit dem Bus 109 in Richtung Zoologischer Garten bis zur Haltestelle Bleibtreustraße, dann umsteigen in den Bus M 29 in Richtung U-Bhf Hermannplatz bis zur Haltestelle Gedenkstätte Deutscher Widerstand, 3 Minuten Fußweg.

Sektion Soziale Indikatoren der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

„Subjektives Wohlbefinden in der
Lebensqualitätsforschung. Ergebnisse vor dem
Hintergrund einer neu belebten Diskussion.“

Tagung der Sektion Soziale Indikatoren der DGS
19. September 2013, Wissenschaftszentrum Berlin
für Sozialforschung

WZB

Wissenschaftszentrum Berlin
für Sozialforschung

gesis
Leibniz-Institut
für Sozialwissenschaften



**DGS DEUTSCHE
GESELLSCHAFT
FÜR SOZIOLOGIE**

Tagung der Sektion Soziale Indikatoren der DGS 19. September 2013

Programm

10:00 -		13:15 -		15:45 -
10:15	Begrüßung und Einführung	13:55	<i>Himmelreicher, Ralf K. (Technische Universität Dortmund, Institut für Soziologie, Lehrstuhl für Sozialstruktur und Soziologie alternder Gesellschaften)</i>	16:25 <i>Franziska Buttler (Universität Oldenburg) & Artur Tarassow (Universität Hamburg)</i>
10:15 -			Machen Krisen mental krank? Zur Entwicklung und Verteilung des Vorruhestands wegen psychischer Erkrankungen	Subjektive Armut in der Europäischen Union. Eine empirische Untersuchung des Zusammenspiels von Einkommensarmut und subjektiver Armut im europäischen Vergleich
10:55	<i>Andreas Klocke (FH Frankfurt/Main), Jonathan Bradshaw (University of York, UK), Amy Clair (University of York, UK)</i>	13:55 -		16:25 -
	Subjektives Wohlbefinden von Kindern und Jugendlichen im internationalen Vergleich – Eine Analyse des Health Behaviour in School Aged Children – A WHO Cross National Survey 2010	14:35	<i>Martin Wetzel & Oliver Huxhold (Deutsches Zentrum für Altersfragen, Berlin)</i>	17:05 <i>Lukas Pavelek & Kristina Traegerova (University of Trnava Department of Health Care and Social Work Univerzitetne)</i>
10:55 -			Soziale Exklusion im Lebensverlauf: Bildungsspezifische Veränderungen durch den Übergang in den Ruhestand	The social impacts of the economic crisis in Slovakia in what areas of life do people feel the impact of the crisis?
11:35	<i>Pia I. Debuschewitz (Humboldt-Universität, Berlin)</i>	14:35 -		17:05 -
	Die Herausforderungen in der Messung des kindlichen Wohlbefindens. Eine Übertragung des Capability-Ansatzes auf das Wohlbefinden von Kindern	15:15	<i>Silke Kohrs (Technische Universität Dortmund, Institut für Soziologie)</i>	17:45 <i>Jan Delhey (Jacobs University Bremen)</i>
11:35 -			Subjektives Wohlbefinden in der Krise am Beispiel der Mittelschicht in Deutschland	Die gesellschaftlichen Bedingungen für Wohlbefinden: wie unterschiedlich sind Happiness und Flourishing?
12:15	<i>Stefanie Gundert & Christian Hohendanner (Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, Nürnberg)</i>	15:15 -		17:45 -
	Soziale Integration von befristet Beschäftigten und Leiharbeitern in Deutschland	15:45	Kaffeepause	19:00 Abschlussdiskussion und Mitgliederversammlung
12:15 -				Ab
13:15	Mittagspause			19:00 Wine and Cheese